

ASTROLOGIE

Sterndeuter bestimmen den Alltag in Indien

In Deutschland werden Sternengläubige meist milde belächelt. In Indien lassen sich dagegen Filmstars, Politiker und sogar Firmen von Astrologen beraten.

VON CHRISTINE MÖLLHOFF



Als die Regierungschefin des indischen Bundesstaates Bihar, Rabri Devi, im November 2005 aus dem Amt gewählt wurde, weigerte sie sich, ihre Staatsresidenz für den Nachfolger zu räumen. Sie könnten nur dann in ein neues Heim umziehen, wenn die Astrologen die Zeit als "günstig" ansähen, ließen Devi und ihr Mann, Indiens Bahnminister Lalu Prasad, wissen. Erst als die Räumung drohte, zog das Politikerpaar widerwillig um.

In Deutschland mögen Horoskop-Gläubige belächelt werden. In Indien beeinflussen die Sterne bis heute zutiefst das Denken und das alltägliche Leben. Ob Hochzeiten, Umzüge, Operationen, Geschäftsverträge oder Reisen - viele Inder befragen zuerst einen Astrologen nach der "auspicious time", der glückversprechenden Zeit. Vor allem beim Heiraten wird oft weniger den Gefühlen als den Sternen vertraut. Statt Fotos verlangen viele Familien in Heiratsanzeigen lieber ein Horoskop des Bewerbers.

Auch Indiens Prominenz hängt an den Lippen der Sterndeuter. Auf Anraten von Astrologen fügten die bekannte Autorin Shobdaa De und das Filmsternchen Ishaa Koppikar ein weiteres "a" an ihre Namen, und Schauspieler Tusshar Kapoor mixte ein zweites "s" hinein. Angeblich sollte dies ihren Karrieren helfen. Und viele Politiker haben in ihren Wahlkampfteams auch Astrologen, die über Beginn der Kampagnen und den Zeitpunkt für wichtige Treffen bestimmen. Doch nicht nur Privatpersonen, selbst renommierte Unternehmen greifen auf astrologischen Rat zurück.

Der Astrologe Nambungal Narayanan aus Chennai macht inzwischen nach eigenen Angaben das meiste Geld mit Firmenkunden. Seine Spezialität sind Namen, Namenszusätze und Logos, die den Unternehmen Glück und Geld bescheren sollen. Sein Kollege Rajkumar Sharma aus Indiens Finanzmetropole Bombay tituliert sich selbst sogar als "Astro-Finanz-Spezialist". Er will nicht nur die Entwicklung von Dollar und Euro, sondern auch von Aktienkursen an den großen Weltbörsen voraussagen können. "Meine Finanzprognosen haben eine Genauigkeit von 95 Prozent", reklamiert er für sich. Die Computerära ist auch an dieser Zunft nicht vorbeigegangen. In Callcentern bieten Astrologen inzwischen auch computergestützte Astro-Analysen am Telefon zum Discountpreis an.

Das Geschäft mit dem Blick in die Zukunft blüht - und gehört nach Angaben des Magazins Outlook sogar zu den am stärksten wachsenden Industrien Indiens. Während Astrologen im Westen oft als Scharlatane oder Spinner abgetan werden, gelten sie in Indien als ehrbare Ratgeber.

Und Heerscharen von Astrologen, Kartenlegern und Handlesern tun alles, um den Glauben an ihre Künste aufrechtzuerhalten. Auch wenn sie mit ihren Prognosen immer wieder hoffnungslos daneben liegen. Immerhin sichert dies ihnen nicht nur ihren Lebensunterhalt, sondern auch eine gewisse Macht.